



EISTIGE ENTWICKLUNG

Titel/Thema

Storyboard Unterrichtsprinzipien

Verfasser(innen)

Dr. Alisa Rudolph, Ingrid Speidel

Erstellungsdatum

November 2018



Zeit	Handlung im Bild	Fragen zum Film	Text
0:00 – 0:33	Unterrichtsbeginn, Serafina am Arbeitsplatz mit ihrer Schulbegleitung		Die Grundschule Altstadt hat das Schulprofil Inklusion. In der dritten Klasse unterrichtet Frau Dolp Deutsch und HSU. In der Klasse gibt es mehrere Kinder mit unterschiedlichen Förderbedarfen. Serafina, ein Mädchen mit Down-Syndrom, wird von einer Schulbegleitung unterstützt. Auch wenn sie im Fach Deutsch sehr eigenständig mitarbeitet, besteht ein erfolgreicher Unterricht für sie auch in der differenzierten Ausgestaltung.
0:33 – 0:51	Begrüßungslied, Unterrichtseinstieg mit einem Bild vom Zoo		Bei der Begrüßung ist sie voll dabei. Auch der Bildimpuls bereitet ihr keine Schwierigkeiten.
0:51 – 1:46	Interview Frau Dolp: „Vorkommen und etwas zeigen, mögen alle Kinder gerne. Da kann Serafina vor der Klasse sprechen. Serafina hat Notenaussetzung in allen Fächern - also auch in Deutsch. Dadurch kann der Druck herausgenommen werden. Sie schreibt die Deutschtests alle mit - komplett so wie es die anderen Kinder auch kriegen. Allerdings hilft ihr die Schulbegleitung. Diese vermerkt dann, wo Serafina Hilfe benötigt hat.“	Wie beurteilen Sie die Notenaussetzung bei Serafina? Welche Vor- und Nachteile sehen Sie? Welche Rolle kommt der Schulbegleitung zu?	
1:46 – 2:05	Unterrichtssituation, Wörter an der Tafel, Serafina liest die Wörter an der Tafel vor	Wieso ist es sinnvoll, Schreibschrift lesen zu lernen, obwohl das Ziel nicht ist, diese auch schreiben zu können?	Serafina kann Schreibschrift lesen, obwohl sie selbst in Druckbuchstaben schreibt – auch eine Art der Differenzierung. Die Mitschüler helfen ihr, wenn sie nicht weiter weiß.
2:05 – 2:12	Stillarbeit, Serafina liest einen Text		Bei der Stillarbeit bekommt sie einen vergrößerten Text, was ihr das Lesen erleichtert.
2:12 – 2:33	Die Lehrkraft schreibt das Stundenthema an die Tafel, Serafina arbeitet mit einem Partner, Serafinas Arbeitsblatt: Wörter mit TZ	Welche Differenzierungsmaßnahmen entdecken Sie?	Heute geht es um die Buchstabenkombination TZ. Manchmal hilft für das bessere Verstehen auch die Arbeit mit dem Partner. Welche Formen der Differenzierung kommen in dieser Schulstunde zum Einsatz?
2:33 – 3:20	Interview Frau Dolp: „Es gibt zwei Möglichkeiten der Differenzierung. Entweder die qualitative Differenzierung oder die quantitative Differenzierung.“	Wie kann man grundsätzlich differenzieren?	
3:20 – 3:45	Arbeitssituation: Gruppenarbeit	Wieso entstehen gerade bei Gruppenarbeiten Schwierigkeiten?	Schwierigkeiten entstehen eher beim sogenannten Gruppenforscherauftrag. Hier kommt Serafina nicht immer gut mit und erhält deshalb Unterstützung.

Zeit	Handlung im Bild	Fragen zum Film	Text
3:45 – 4:16	Serafina hat den Kopf auf den Tisch gelegt, die Schulbegleitung motiviert sie nochmal, Abschiedslied		Manchmal braucht Serafina einfach eine kleine Pause – die Schulbegleitung und die Lehrkräfte, aber auch die Mitschülerinnen und Mitschüler benötigen am Anfang Zeit, um die besonderen Bedürfnisse von Kindern mit Förderbedarf in der geistigen Entwicklung Teil ihres gemeinsamen Alltags werden zu lassen.
4:16 – 5:07	Mathematikunterricht, 1x1-Spiel, Serafina rechnet 2x4 am Körper	Was wird unter dem Unterrichtsprinzip Elementarisierung verstanden?	Differenzierung ist das eine – Elementarisierung ein anderes wichtiges Unterrichtsprinzip. Im Mathematikunterricht bei Frau Mross wird deutlich, wie für Serafina Lerninhalte angepasst und vereinfacht werden können. Beim 1x1-Spiel hilft ihr die Lehrerin und erinnert sie daran, an welchen Körperteilen welche Zahlenreihen abgelegt sind. Diese Art mit Zahlen umzugehen ist Teil der sogenannten Kybernetischen Methode, nach der Serafina seit Schulbeginn rechnen lernt.
5:07 – 5:44	Interview Frau Mross: „Zunächst werden bei der Kybernetischen Methode die Finger trainiert, weil es immer in der gleichen Abfolge geschehen muss, damit die Kinder nicht durcheinanderkommen. Die einzelnen Einmaleinse werden an bestimmten Körperteilen abgelegt. Anfangs musste Serafina jede Zahl zählen, mittlerweile erfasst sie viele simultan.“	Was ist die Kybernetische Methode?	
5:44 – 6:20	Die Klassenlehrkraft rechnet mit Serafina	Was ist der Vorteil der Kybernetischen Methode?	Einerseits werden der eigene Körper und immer gleiche Bewegungsabläufe Teil des Zähl- und Rechenvorgangs, andererseits werden bei größeren Zahlen Stäbchen zur Hilfe genommen. Ein Stäbchen symbolisiert zehn Einheiten. Dieser haptische und visuelle Zugang macht es für Serafina möglich, dem Stoff auf ihrem Level zu folgen.
6:20 – 7:00	Interview Frau Mross: „Für die Serafina muss man mittlerweile selbst Stationen entwickeln, da der Zahlenbereich in dem die Kinder der Klasse und die Serafina arbeiten auseinandergeht. Serafina rechnet bis 100 und die Klasse bis 1000. Es ist trotzdem wichtig, im gleichen Bereich zu arbeiten. Die Serafina misst und rechnet mit Zentimetern und die anderen mit Zentimetern und Millimetern - aber sie tun das Gleiche.“	Wieso ist es wichtig, im gleichen Bereich zu arbeiten? Wann ist dies unter Umständen sogar hinderlich?	

Zeit	Handlung im Bild	Fragen zum Film	Text
7:00 – 7:20	Arbeitssituation im Unterricht		Frau Mross hat für das Thema Längen ein eigenes Arbeitsheft für Serafina erstellt, in dem sie während des offenen Lernbetriebs eigenständig arbeiten kann. Die Notenaussetzung hilft, ohne Druck die Inhalte in ihrem Tempo lernen zu können.
7:20 – 7:38	Interview Frau Mross: „Uns ist wichtig, dass Serafina mit den Fingern und später auch mit den Knöcheln die Zahlen bis 100 am Körper trägt und so später im alltäglichen Leben damit umgehen kann.“	Wieso ist die Kybernetische Methode besonders alltagstauglich?	
7:38 – 8:05	Unterrichtsabschluss: Reflexion wie es den Kindern mit den Aufgaben ergangen ist		